



Änderungsantrag

Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Internatslösung für Schulschwänzer

Antrag Fraktion AfD - **Drs. 7/604**

Alternativantrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 7/636**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Alternativantrag wird wie folgt geändert:

Der Schulverweigerung pädagogisch begegnen

1. Der Landtag stellt fest, dass Schulabsentismus in seinen verschiedenen Formen pädagogische, sozialpädagogische und psychologische Maßnahmen erfordert. Die Entwicklung zeigt, dass allein juristische Maßnahmen nicht den gewünschten Erfolg bringen.
2. Dieser Position folgend, wird die Landesregierung gebeten,
 - alle notwendigen Maßnahmen unverzüglich zu ergreifen, die Unterrichtsversorgung zielstrebig auf mindestens 103 % zu verbessern und entsprechende Einstellungen von Lehrkräften vorzunehmen;
 - die Schulsozialarbeit zu stärken und alles zu unternehmen, dass die in den Projekten tätigen Fachkräfte wirkungsvoll und qualifiziert die im Programm „Schulerfolg sichern“ gesetzten Aufgaben und Zielstellungen erfüllen können sowie bürokratischen Aufwand auf das unverzichtbare Maß zu senken;
 - die Entwicklung multiprofessioneller Teams konzeptionell und personell, einschließlich des Ausbaus der Schulpsychologie, wie im Landtagsbeschluss Drs. 7/432 vorgesehen, voranzubringen.

Begründung

erfolgt mündlich.

Siegfried Borgwardt
Fraktionsvorsitzender
CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitzende
SPD

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN